

## Pressemitteilung

Werder, 19.5.2021

### Start frei zur Haushaltsdebatte 2022/2023

### Die Fraktion DIE LINKE bringt zahlreiche Anträge im Gesamtwert von 1,41 Mio. € ein

Zur Erfüllung der vorgegebenen Zeitleiste und um eine frühestmögliche Beteiligung der Abgeordneten zu gewährleisten, bringt die Fraktion DIE LINKE zur Stadtverordnetenversammlung am 23.9.21 im Rahmen der Haushaltsplandiskussion bereits jetzt mehrere Anträge ein.

Inhalte sind die Forderung einer Strukturüberprüfung des Stellenplanes und ggf. Anpassung aufgrund der gestiegenen Bevölkerungszahl und des damit verbundenen Anstiegs des Aufgabenumfanges.

Des Weiteren fordert DIE LINKE u.a.

- die Einstellung finanzieller Mittel in Höhe von mindestens 400T€ für den Bau weiterer öffentlicher Toiletten, insbesondere am Plantagenplatz, am Bahnhof und in den Ortsteilen Petzow und Glindow.
- den Bau einer überdachten, behindertengerechten Bushaltestelle am AWO-Seniorenzentrum Wachtelwinkel
- Prüfung und Erstellung einer Machbarkeitsstudie für die Gründung von Stadtwerken in Werder H.
- 20T€ für die Unterstützung der Arbeit des Aktionsbündnisses „Weltoffenes Werder“

Besonders die noch immer unfertige denkmalgerechte Sanierung des Sowjetischen Ehrenmals liegt der Fraktion am Herzen. Für die Aufstellung der historischen Schrifttafel sowie die Gestaltung eines Schaukastens zur Geschichte des Ehrenmals, für Bepflanzung und Bodengestaltung sollen 50T€ in den Haushalt eingestellt werden.

All diese Vorschläge und Anträge werden in den nächsten Monaten in den Diskussionsprozess einfließen. Je mehr sich bereits im entstehenden HH-Entwurf wiederfinden, desto weniger Einzelanträge muss es geben.

Wir freuen uns auf eine fach- und sachbezogene Diskussion, einen fairen Argumente- und Inhaltstausch und die Übernahme vieler unserer Vorschläge in den Haushaltsentwurf.

Peter Hinze  
Fraktionsvorsitzender